

2018 wird zum 27. Mal das Internationale Landschaftspleinair „Künstler erleben den Nationalpark Unteres Odertal“ stattfinden. Austragungsort und Ausrichter ist die Galerie am Kietz des Kunstvereins Schwedt e.V., in einem alten Tabakspeicher in der Stadt Schwedt/Oder in der Nähe des Nationalparks Unteres Odertal.

Das Thema „Schwemmland“ stellt eine Besonderheit der Landschaft im Nationalpark in den Mittelpunkt und lädt zu Interpretationen ein. Diese zu entdecken, sich inspirieren zu lassen und das Gefundene und Empfundene künstlerisch umzusetzen, laden wir Künstler ein. Ziele des Pleinairs sind unter anderem, Künstler unterschiedlicher Genres zusammenzuführen, Kontakte zu fördern, Überschneidungen zuzulassen und zu fördern. Malerei und Grafik stehen dabei im Mittelpunkt, aber auch experimentelle Kunst sowie Installationen sind willkommen. Durch die gezielte Öffentlichkeitsarbeit und die Öffnung des Hauses für Besucher während des Pleinairs, sind, wie bereits bei früheren Veranstaltungen, Begegnungen der Künstler mit interessierten Besuchern möglich.

Die eingeladenen Künstler finden in den Räumen der Galerie am Kietz Platz zum Arbeiten und für Begegnungen. In der Galerie kann auch die Grafikwerkstatt für Radierung, Lithografie, Hochdruck und Buchdruck genutzt werden.

Eine Auswahl der in der Zeit des Pleinairs entstandenen Kunstwerke wird als Pleinairabschluss in einer Ausstellung präsentiert. Darüber hinaus wird zum Jahresende ein Katalog mit den Ergebnissen des Pleinairs herausgegeben.

Bei allen organisatorischen Fragen sind die Mitarbeiter des Büros der Galerie bzw. ehrenamtliche Vereinsmitglieder behilflich.

Das Projekt wird gefördert durch:
das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg,
die Stadt Schwedt/Oder,
den Nationalpark Unteres Odertal,
den Landkreis Uckermark
und private Sponsoren



Kunstverein Schwedt e.V.
Galerie am Kietz
Gerberstraße 2
16303 Schwedt/Oder

Tel. 03332/512410
Fax 03332/512411
E-Mail: kontakt@kunstverein-schwedt.de
www.kunstverein-schwedt.de
Vorstandsvorsitz: Michael Meeden

27.

Internationales
Landschaftspleinair
„Künstler erleben den
Nationalpark Unteres
Odertal“

Thema:
“Schwemmland”

16. bis 28. Juli 2018

Schwemmland

Seit Jahrtausenden strömt der Fluss Oder behäbig dem Meer entgegen.

Es ist hier die letzte Etappe auf seinem langen Weg von der Quelle im Gebirge, durch weite Landschaften in Polen, später als Grenzfluss, bevor sich das Tal weiter öffnet und sein Wasser sich ins Oderhaff ergießt.

Im Unteren Odertal, das unserem Nationalpark seinen Namen gab, hat die Oder nur noch ein geringes Gefälle. So lagern sich hier Sedimente ab, die der Fluss auf seinem weiten Weg mit sich führte. Das Schwemmland ist fruchtbar, doch der Landwirtschaft steht das jährliche Hochwasser entgegen, das durch die Schneeschmelze im Frühjahr und immer wieder auftretende starke Niederschläge entsteht. Um die Siedlungsflächen zu schützen und Landwirtschaft doch zu ermöglichen, wurde der Fluss Oder begradigt und in ein streckenweise künstlich geschaffenes Bett geleitet. Alte mäandrierende Flussarme wurden bei der Eindeichung vom Flusslauf abgeschnitten und bilden jetzt in den Polderflächen besondere Biotope. Andererseits kann man auch Bereiche erkennen, in denen der Fluss während der Zeiten starker Strömung infolge des Hochwassers Sandbänke angeschwemmt hat.

Die Landschaft ist so einem steten Wandel unterworfen. Ihr Schutz durch die Einrichtung des Nationalparks Unteres Odertal sowie spezieller Maßnahmen bewirkt, dass die Landschaft immer mehr in eine Form zurückgeführt wird, die der vor den Eingriffen der Menschen nahekommt.

Kunstverein Schwedt

Teilnehmer:

12 nationale und internationale Künstler sowie Mitglieder des Kunstvereins Schwedt e.V.

Zeitraum des Pleinairs: 16. bis 28. Juli 2018

(Reisekosten können nicht erstattet werden.)

Bewerbung:

bis 15. März 2018 auf dem Postweg mit kurzer künstlerischer Vita, Fotos bisheriger Werke, Katalog(e), Beschreibung des **Arbeitsvorhabens bzw. Konzeption zum Thema mit Erläuterung zur geplanten technischen Umsetzung.**

(Die eingereichten Unterlagen werden rückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Umschlag beiliegt.)

Teilnahme-Entscheidung:

bis Mitte April 2018

unter Ausschluss des Rechtsweges

Arbeitsort / Aktionsraum:

Räume der Galerie am Kietz des Kunstvereins Schwedt e.V. sowie selbst gewählte Orte im Bereich der Stadt Schwedt/Oder und im Nationalpark Unteres Odertal

Material und Arbeitsmittel:

Jeder Künstler sorgt für eigenes Arbeitsmaterial. Die Grafikwerkstatt und benötigtes Hilfsmaterial stehen nach Absprache zur Verfügung. (Entsprechende Werkzeuge, Druckplatten und Druckpapier sind vom Künstler selbst zu mitzubringen)

Unterbringung: kostenfrei in Zweibettzimmern mit Gemeinschaftsbad und -toiletten

Verpflegung erfolgt in der Galerie.

Mobilität:

Für die freie Bewegung im Nationalpark stehen Fahrräder zur Verfügung.

Aus dem Rahmenprogramm

- Führung in Wildnis Gebiete des Nationalparks
- Besuch des Nationalparkzentrums in Criewen
- Ausflug zur Burgruine Stolpe mit Blick ins Odertal
- Künstlerfest
- Vernissage

Ausstellung:

Den feierlichen Höhepunkt des Pleinairs bildet eine Ausstellung mit Werken, die während des Pleinairs entstanden sind, in der Galerie am Kietz.

Öffentlichkeitsarbeit:

erfolgt durch den Kunstverein in Zusammenarbeit mit den örtlichen Medien. Gestaltung und Versand von Einladungen und Plakaten sowie eines Kataloges mit Werken jedes teilnehmenden Künstlers (zum Jahresende) durch den Kunstverein.

Ausstellungszeitraum: 28.7. bis 11.8. 2018

Die Werke sind während dieser Zeit versichert.

Abholung der Kunstwerke nach Ende der Ausstellung durch die Künstler.

Als Dankeschön für Förderer und Sponsoren des Projektes bitten wir darum, eine Arbeit aus dem Pleinairzeitraum dem Kunstverein Schwedt e.V. zur Verfügung zu stellen.